

# Die Prinzessin des Mondes Serenity erwacht

## oder der schwierige Kampf gegen das Königreich des Dunkeln (Eigene Fassung)

Von usako-chan1812

### Kapitel 10: Eine schreckliche Vision aus der Vergangenheit

*Es tut mir soooooooooo leid :( das ich erst jetzt ein Kapitel hochlade, ich hoffe ihr verzeiht mir, aber ich hatte persönliche Probleme und dadurch auch eine kleine Schreibblockade. Naja ich wünsche euch viel Spaß mit diesem Kap...  
Kommentare und Kritik erwünscht!!! :)*

"Kunzite?"

"Ja Zosite was gibts den mein alter Freund."

"Warum, warum wurden wir eigentlich wieder erweckt, warum sind wir immer noch auf dieser Erde, warum existieren wir überhaupt noch, obwohl wir in der Vergangenheit so furchtbare Dinge getan haben."

"Zosite, du weißt doch warum, unser Herr wurde auf der Erde wiedergeboren, wir sind seine Leibgarde, wir wurden erweckt um unseren Herren zu beschützen wenn er eines Tages erwacht, und das ist eingetreten, sogar früher als wir erwartet hatten und wir konnten ihn nicht beschützen, nur weil uns diese böse Hexe von Berryl gefangen genommen hat."

"Aber wir haben doch solch furchtabere Sachen gemacht Kunzite."

"Tja mein guter alter Freund, das Schicksal ist halt gnädig mit uns und hat uns eine zweite Chance gegeben."

"Meinst du wir werden Neflite und Jedyte aus den fängen dieser bösen Gestalt befreien können?"

"Sag mal Zosite, seit wann stellst du so dumme Fragen du warst doch in der Vergangenheit immer so selbstsicher und wusstest doch alles, du warst doch damals der Klugscheißer, das menschliche Lexikon, aber ich beantworte dir deine Frage, wir werden sie befreien vertraue mir, Sailor Moon und die anderen Kriegerinnen kämpfen

für das gute und wir auch, wir sind von nun an Gefährten, alle für einen und einer für alle, außerdem brauchen wir Neflite und Jedyte um unseren Herren vollständig erwachen zu lassen, damit unser Herr seine vollen Kräfte erhält."

"Hm, da hast du wohl recht Kunzite."

"Natürlich habe ich recht, schließlich bin ich der Anführer, aber nun genug davon bevor Rei noch alles mitkriegt."

"Kunzite, warum nennst du sie ständig Rei?, das ist Lady Mars und niemand anderer sonst, sie ist doch schließlich auch wieder erweckt worden."

"Sie wurden alle wiedergeboren mein Freund das ist ein unterschied, sie sind jetzt richtige Erdenbewohner früher waren sie Mondbewohner, aber heute sind sie andere Persönlichkeiten, richtige Menschen mit richtigen Eltern und vorallem mit richtigen Namen, zwar sind die Sailorkrieger, aber sie sind ganz normale Mädchen, die keinerlei Erinnerung an die Vergangenheit haben, außer die Erinnerung an den Untergang des Mondes."

"Also heißt das dass Lady Merkur sich auch nicht an unsere Liebe erinnern kann."

"Zosite, ihr habt auch damals auf Königin Gaias Geburtstag nur geküsst und ihr beiden wart auch noch betrunken, obwohl ihr eigentlich schüchterne Persönlichkeiten seit, bei sowas kann man doch nicht gleich von Liebe sprechen."

"Ein Kuss ist doch ein gutes Zeichen dafür, Kunzite."

"Naja wenn du es sagst Zosite, also ich gehe jetzt schlafen, Neflite und Jedyte werden bestimmt irgendetwas aushecken und darauf müssen wir vorbereitet sein und vorallem ausgeschlafen also gute Nacht Zosite."

"Ja Kunzite, nun dann gute Nacht."

Die beiden Freunde schliefen zusammen in einem Zimmer, zwar hatte Rei Zosite ein Zimmer hergerichtet, aber Zosite war viel zu müde, um noch bis zu seinem Zimmer zu laufen und schlief ein. Er träumte von der Vergangenheit, seit er wieder gut ist konnte er sich an jedes Detail aus der Vergangenheit erinnern, durch Königin Berryl wurde die Erinnerung an die Vergangenheit versiegelt, aber jetzt erinnert er sich an jede Kleinigkeit, an jedes Lexikon was er gelesen hatte, an jeden Ausflug den sie mit dem Prinz gemacht hatten, aber vorallem an Merkurs wunderschönen Augen und an ihre weiche Lippen kann er sich sehr gut erinnern als wäre es erst gestern gewesen....

Bunny konnte in dieser Nacht sehr schlecht schlafen, sie hat furchtbare Alpträume, Mamoru war ihr diese Nacht nicht im Traum erschienen, was Bunny Sorgen bereitet. Sie kann diese Träume nicht deuten, sie fühlen sich real an, in diesem Traum sah sie sich als Prinzessin Serenity verwandelt und stand im Schloßgarten, vor ihr standen ihre vier Sailorkrieger die sie vor einer grässlichen Kreatur und vor vier Männern beschützt. Die vier Männer kämpften gegen ihre Sailorkrieger, jeder der vier brachte jeweils eine Sailorkriegerin vor ihren Augen um, sie konnte diese Männer nicht genau erkennen, aber 2 von denen sahen aus wie Kunzite und Zosite, ja sie war sich sogar sehr sicher das es die beiden waren, Zosite brachte Merkur um, er rammte ihr ein Schwert direkt in den Körper, Merkur hatte keine Chance sich zu wehren, Mars und Kunzite lieferten sich einen kurzen Kampf, doch als Mars am Boden lag, rammte auch Kunzite Mars ein Schwert in den Körper. Die anderen beiden Männer, brachten Jupiter und Venus um, sie konnte die Gesichter der anderen beiden nicht erkennen. So lagen die vier Sailorkriegerinnen blutüberströmt vor ihr, und den rest des Traumes kennt sie, diese komische Kreatur die sie umbringen wollte, aber Endymion traf weil er sich

schützend vor ihr gestellt hatte.

Bunny wachte schweißgebadet und mit Tränen überströmten Augen aus dem Traum auf, sie war am zittern vor lauter Angst, als hätte sie das alles was im Traum passiert ist grad mit durch gemacht, als stände sie da wirklich als Prinzessin Serenity, könnte es sein das es gar kein Traum wahr?, war es eher eine Vision, seit Bunny den Silberkristall besitzt hatte sie schon öfter Visionen, aber von der einen zur nächsten Sekunde vergass sie wieder das was sie gesehen hatte, aber heute war das viel ausgeprägter, sogar noch nach 10 Minuten wusste Bunny noch was sie gesehen hatte. Sie war immer noch total geschockt, ihre Freundinnen und ihren Liebsten sterben zu sehen, ist das schlimmste für sie. Nach ewigen hin und her wälzen schlief Bunny endlich wieder ein, zum Glück war Sonntag also konnte sie bis in die Mittagsstunden schlafen...

Im Königreich des Dunkeln:

"Jedyte und Neflite habt ihr schon einen neuen Plan entwickelt um die Sailorkrieger und diese Verräter endlich aus dem Weg zu schaffen", sagte Königin Berryl die auf ihren Thron saß und ihre magische Kugel in der Hand hielt.

"Ja meine Königin, aber dazu brauchen wir ein paar Dämonen damit unser Plan auch wirklich funktioniert", antwortete Jedyte.

"So und warum wenn ich fragen darf?"

"Meine Königin", sprach Neflite weiter, "wir wollen die Sailorkrieger und die Verräter voneinander trennen indem sie mit unseren stärksten Dämonen kämpfen, jede Kriegerin an einem anderen Ort in Tokio, ausser die Prinzessin, sie wird mit uns beiden und mit einem Dämon kämpfen damit wir ihr entgültig den Silberkristall abnehmen können.

"Eine sehr gute Idee, ich werde euch unsere stärksten Dämonen, die 7 Teufel zur Verfügung stellen."

"Vielen Dank eure Majestät" sagten die beiden im Chor.

Usagi wachte auf, es war schon kurz nach 12 Uhr mittags, also hatte sie das leckere Frühstück was ihre Mutter jeden Sonntag macht nämlich Pfannkuchen verschlafen, doch es machte ihr nichts aus, sie war froh wenigstens etwas schlaf bekommen zu haben, dieser schreckliche Traum über den damaligen Krieg hatte sich jedes mal wiederholt, er fühlte sich zwar nicht so schrecklich an wie beim ersten mal, aber trotzdem war dieser Traum einfach nur schrecklich. Plötzlich hörte Bunny ein Kratzen an der Tür, das Kratzen war von Lunas Krallen.

"Na guten Morgen du Schlafmütze, hast du schon mal auf die Uhr geguckt vergiss nicht das du dich heute mit den anderen im Hikawa-Tempel treffen möchtest", meckerte Luna mit ihr herum.

"Dir auch einen wunderschönen Guten Morgen Luna, ja ich weiss aber ich hatte in der Nacht schreckliche Alpträume von dem Krieg damals im Silberjahrtausend, diese Träume haben sich so unsagbar echt angefühlt, als würde ich mitten im Geschehen sein."

"Von dem Krieg im Silberjahrtausend sagst du, was hast du denn genau geträumt Bunny?"

"Naja ich habe geträumt wie Kunzite und Zosite, Rei und Ami umgebracht haben und

zwei weitere Männer Minako und Makoto ermordet haben, und dann wie diese schreckliche Königin Berryl Endymion getötet hat als er mich beschützen wollte."

"Bunny kann es sein das es eher ein Art Vision, als ein Traum war, eine Vision aus der Vergangenheit, denn wenn ich ehrlich sein soll kann ich mich nicht richtig an den Krieg damals erinnern, als würde etwas die Erinnerung verschleiern, an die Tatsache das Endymion dich damals beschützt hat kann ich mich erinnern aber an mehr auch nicht."

"Ja, das hab ich mich auch schon gefragt ob es vielleicht eine Vision sein könnte, seit ich den Kristall besitze hatte ich öfter Visionen, aber sie waren immer so undeutlich und schnell vergessen hatte ich sie auch."

"Na gut jedenfalls solltest du heute Zosite und Kunzite mal fragen, vielleicht wissen sie mehr."

"Eine gute Idee Luna das mach ich, naja ich mache mich dann mal fertig sonst zickt Rei nachher wieder rum wenn ich zu spät komme."

Bunny war auf dem Weg in den Tempel wie immer was sie spät dran, plötzlich spürte sie ein ungutes Gefühl, sie spürte das das Königreich des dunkeln wieder ihr unwesen treibt, aber komischerweise ist das Gefühl stärker als sonst, und sie sind überall gleichzeitig. Bunny zückte ihren Kommunikator um die anderen zu alarmieren.

"Hört zu Dämonen treiben schon wieder ihr Unwesen, komischer Weise sind sie an verschiedenen Orten ich konnte sie fühlen, wir müssen uns aufteilen damit nicht noch mehr Menschen verletzt werden."

"Aber Bunny, dies könnte möglicherweise eine Falle sein, unsere Feinde wollen doch das wir auf uns alleine gestellt sind", sagte Rei.

"Ja ich weiss, aber uns wird nichts anderes übrig bleiben, es sind genau sieben Dämonen , also heißt es ein Dämon für jeden, also machen wir uns auf den Weg und wir bleiben weiter in Verbindung."

"Also gut Bunny, aber bitte pass auf dich auf."

"Macht euch keine sorgen mir passiert nichts."

So machten sich die 5 Sailorkriegerinnen, Kunzite und Zosite auf den Weg zu den Dämonen. Sie waren an 7 verschiedenen Orten in der Stadt verteilt. Der erste Dämon, war ganz in der Nähe vom Hikawa-Tempel in einem Wald, der zweite war im Juuban Park gewesen, der dritte in der Nähe eines großen Sees, der vierte war im großen Einkaufszentrum gewesen, der fünfte war paar100 Meter weiter vom großen Einkaufszentrum entfernt in einer Seitengasse, der sechste war am großen Strand der Stadt und der siebte und stärkste Teufel wartete zusammen mit Neflite und Jedyte in einem kleinen Dorf etwa 30 km von Tokio entfernt.

Sailor Moon ist zum Dorf gelaufen, sie wusste zwar nicht warum, aber irgendetwas scheint sie magisch dahingezogen zu haben, aber sie erlebte eine große Überraschung als die da ankam, diese zwei Gestalten auf denen sie traf kamen ihr bekannt vor, es waren die zwei Männer die Jupiter und Venus damals umgebracht haben.

"Ah die mächtige Mondprinzessin höchstpersönlich", sagte Jedyte zur Begrüßung.

"Wer seit ihr?"

"Wenn wir uns vorstellen dürfen eure mikriege Hoheit, ich bin Jedyte und das ist mein Mitstreiter Neflite."

"Was wollte ihr von uns und warum habt ihr uns in so eine dumme Falle gelockt."

"Diese Falle ist nicht dumm Prinzesschen, ihr habt es mit den stärksten Teufeln aus dem Königreich des dunkeln zutun, die legendären sieben Teufel", klärte Neflite Sailor Moon auf.

"Ihr glaubt doch nicht wirklich das eure Teufel uns einschüchtern könnte das wäre doch gelacht", sagte Sailor Moon mutig.

"Nehm den Mund lieber nicht so voll Prinzessin, großer und stärkster Teufel Rumboo erscheine und erledige diese kleine Prinzessin für uns."

"Oh wei, oh wei der Teufel ist wirklich sehr groß, egal ich muss stark sein. Du böser Dämon ich werde es nicht zulassen das ihr uns die Kriegerinnen für Liebe und Gerechtigkeit weiter belästigt, ich bin Sailor Moon für Liebe und Gerechtigkeit und im Namen des Mondes werde ich dich bestrafen."

Der Dämon greift Sailor Moon an, er war groß, er war Rot und war aus starkem Metall, als Hände hat er zwei große und scharfe Klingen, die auch seine gefährliche Waffe war. Sailor Moon konnte den Dämon gut ausweichen, aber langsam kam sie aus der Puste und wusste nicht wie lange sie noch stand halten konnte, ihr Diadem hatte sie schon geworfen doch ohne Erfolg der Dämon hat nicht mal einen Kratzer und ihren Mondstab konnte sie nicht benutzen es würde zu lange dauern bis er erscheint, da der Dämon sehr schnell ist. Plötzlich stolperte Sailor Moon über einen Stein und der Dämon kam ihr gefährlich nahe...

Auch die anderen Krieger hatten so ihre Schwierigkeiten mit den Dämonen, Sailor Mars hatte es mit ihrer Attacke und sogar auch mit dem Bannzettel versucht doch keine Reaktion, Sailor Merkur versuchte mit Hilfe des Computers eine Lösung zu finden aber auch sie scheitert bisher, Jupiter beschwor die heftigsten Donnerschläge und versuchte es mit ihrer Stärke gegen das Monster anzukämpfen aber auch ihre Kraft war am Ende, auch Venus versuchte es vergebens mit ihren Halbmondstrahl, auch der berühmte berüchtigte "Sailor-V Kick" half da nicht weiter. Auch Kunzite und Zosite hatten es schwer mit ihren Schwertern, da die Dämonen schnell waren und um einige Köpfe größer.

Sailor Moon lag am Boden und zitterte sie konnte nicht mehr aufstehen es sei als wäre sie mit ihren Kräften am Ende gewesen, gerade als der Dämon zum alles entscheidenden Schlag ausholen wollte, erschien plötzlich zwischen Sailor Moon und dem Dämon ein helles Leuchten, dieses Licht materialisierte sich zu einer Gestalt, die Sailor Moon sehr bekannt vor kommt.....